

KINDER-TIP BILDKARTEN



für multikulturelle Entwicklungs- und Fördergespräche

von Xenia Busam



Erklärungen zum Aufbau des Kartensets

Ziel ist es, ...



... dass der/die Erzieher_in den Eltern entspannt und wertschätzend vom Kind berichten kann.

... dass die Eltern sich rege am Gespräch beteiligen und so der/die Erzieher_in mehr über das Kind im häuslichen Umfeld erfährt.

... dass eine gute Ebene für eine gelingende Erziehungspartnerschaft entsteht.

Material

Alle 104 Karten sind in verschiedene Kapitel unterteilt. Auf der Rückseite jeder Karte ist ein entsprechendes **Symbol** zu sehen. Die insgesamt **9 Kapitel** sind zusätzlich farblich unterschiedlich umrandet. In den ersten fünf Kapiteln dieser Kartensammlung sind die wichtigsten Kompetenzen gesammelt, die Kinder im Laufe der Jahre entwickeln. Diese sind in verschiedene **Sprachen** übersetzt. Um die Verständigung im Elterngespräch gezielt zu erleichtern, sind die Kompetenzen außerdem in **Bildern** dargestellt.

- Im ersten Kapitel finden Sie **grundlegende Kompetenzen** speziell für **Kinder im Alter von 0-1 Jahre**.
- In den Kapiteln 2-5 finden Sie **positive und neutrale Beschreibungen** für **Kinder im Alter von 2-6 Jahren** (**hellgrüne Nummer**).
- Zu manchen Karten finden Sie einen **passenden kritischen Gegenbegriff**, der den Förderaspekt klar herausstellt (**dunkelgrüne Nummer**).

Kapitelübersicht

Kapitel	Farbe	Thema/Kompetenzbereiche
A	grün	Babyalter 0-1 Jahr
B	gelb	soziale/emotionale Kompetenzen
C	orange	feinmotorische Kompetenzen
D	altrosa	grobmotorische Kompetenzen
E	rosa	kognitive Kompetenzen
F	lila	sprachliche Kompetenzen
G	hellblau	Blanko-Karten
H	blau	Tendenzkarten
I	türkis	externe Hilfen

Entwicklungsgespräch

Für ein Entwicklungsgespräch nehmen Sie zur Vorbereitung bitte Ihre Beobachtungsbögen des Kindes und die **weiß** und **hellgrün** nummerierten Karten zur Hand. ● Wählen Sie die Karten aus, die zu den Entwicklungen des Kindes passen. ● Wählen Sie so viele Karten, bis Sie den Eindruck haben, dass das Kind damit umfassend beschrieben ist. ● Finden Sie für jede Karte passende Beispiele aus dem Alltag des Kindes, die Sie den Eltern erzählen können. ● Fügen Sie dem Stapel zwei Blanko-Karten bei und legen Sie einen wasserlöslichen Stift bereit.

Anleitung zu einem Entwicklungsgespräch

Nach der Begrüßung führen Sie die Eltern an den vorbereiteten Tisch. Dort liegt ein **Foto** des Kindes, auf dem es in einer typischen Situation des Kindergarten-Alltags abgebildet ist. Um das Foto herum liegen die **vorbereiteten Karten**. Nach dem Smalltalk leiten Sie z. B. mit folgenden Worten über:

„Welche der ausliegenden Karten beschreibt ganz typisch Ihr Kind.“

Die Eltern wählen spontan aus, erzählen und geben so dem Gespräch eine Richtung. Positives und Negatives wird zur Sprache kommen – so wie es den Eltern passend scheint. Wollen Sie die Beobachtungen der Eltern bestätigen, dann gehen Sie nun auf das Gehörte mit eigenen Beispielen aus dem Kindergarten-Alltag ein.

Haben Sie den Eindruck, dass die Eltern ihr Kind in einem vollkommen anderen Licht sehen als Sie selbst es tun, dann stellen Sie Verständnisfragen, um mehr über das Verhalten des Kindes im häuslichen Umfeld zu erfahren. Bitte werten Sie nicht, sondern hören Sie einfach neugierig zu.

Anschließend ergänzen Sie, was bislang noch nicht gesagt wurde, aber Ihnen wichtig ist, indem Sie die noch unbesprochenen Karten eine nach der anderen mit Beispielen durchgehen. Die **Blanko-Karten** (hellblau) dienen während des Gesprächs dazu, dass Eltern Eigenschaften ihres Kindes notieren können, die unter Umständen in Ihrer Auswahl fehlen. Somit fühlen sich die Eltern ernst- und wahrgenommen.

Geben Sie den Eltern am Ende des Gesprächs das Kinderfoto als Erinnerung mit.

Fördergespräch

Bildkarten mit **kritischen** Verhaltensmustern des Kindes sind an den **dunkelgrünen** Nummern zu erkennen. Sie lassen sich schnell einer entsprechenden **hellgrünen** Nummer zuordnen. Jeder dieser kritischen Punkte hat als Gegen-Part einen **positiven** Aspekt. So kann klar gezeigt werden, in welche Richtung die Entwicklung des Kindes gehen kann/soll.

Zur Vorbereitung eines Fördergesprächs, nehmen Sie bitte zuerst die dunkelgrün nummerierten Karten zur Hand. Suchen Sie diejenigen heraus, die das kritische Verhalten des Kindes verdeutlichen. Sollten Sie keine passende Karte bei den dunkelgrün nummerierten Karten finden, greifen Sie zu den hellgrün nummerierten Karten und zu einer **Tendenzkarte** (blau). Diese hilft Ihnen dabei, zu verdeutlichen, wie ausgeprägt der Entwicklungsstand des Kindes in dem jeweiligen Aspekt ist.

Sie wählen so wenig negative Karten wie dringend notwendig, denen Sie so viele positive Karten wie möglich als Entwicklungschance gegenüber stellen. **„Wenn Sie hier aktiv werden, dann wird Ihr Kind ...“** – die umliegenden Karten veranschaulichen, was durch eine (vergleichsweise) kleine Aktion der Eltern besser werden kann).

Weitere Sprachen als Bonusmaterial

Alle derzeit gängig benötigten Sprachen hatten auf den Karten keinen Platz. Mailen Sie Ihre Nummer [] an buecher@setzer-verlag.de. Sie erhalten den Link zum Download weiterer Sprachen.

Kinder-tip FÖRDERUNG Poster

Hier finden Sie 25 Bilder mit Beispielen, wie Eltern Ihr Kind in der Entwicklung unterstützen können. Drucken Sie das Plakat vor dem Gespräch zwei Mal aus. Als Zusammenfassung können Sie am Ende des Gesprächs gemeinsam darauf **markieren**, in welchen Bereichen die Eltern aktiv werden sollen/wollen/können. Geben Sie den Eltern ein Plakat mit **nach Hause** und behalten Sie ein Exemplar als **Ergebnis-Protokoll**.

Download unter www.setzer-verlag.de -> **Kinder-tip** -> **Kinder-tip Bildkarten**.

emotionale Förderung

- | | |
|-------------------------------------|-----------------------|
| 1 dem Kind aufmerksam zuhören | 3 kuscheln |
| 2 Gefühle ernst nehmen und benennen | 4 loben und ermutigen |

geschenkte Zeit, gemeinsame Aktivitäten

- | | |
|------------------------------|--|
| 1 gemeinsame Bewegungsspiele | 4 gemeinsam malen |
| 2 gemeinsam puzzeln | 5 gemeinsam basteln |
| 3 gemeinsame Brettspiele | 6 Dinge des Alltags erklären oder besprechen |



Struktur/Rituale

- | | |
|---|---|
| 1 gemeinsames Essen | 2 Geschichten/Märchen erzählen und vorlesen |
| 3 feste Schlafenszeit | |
| 4 Einschlafrituale (Lied singen, Gutenachtgeschichte erzählen, ...) | |
| 5 Regeln vorgeben und liebevoll aber konsequent einhalten | |
| 6 regelmäßig ein Musikinstrument üben | |

Bewegung

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1 Spaziergänge/ Wanderungen | 4 Sport im Verein z. B. Ballett |
| 2 draußen rennen und toben | 5 Sport im Verein z. B. Fußball |
| 3 Sport im Verein, z.B. Kampfsport | 6 Freunde nachhause zum Spielen einladen |

Raumgestaltung

- | | |
|---------------------------|-------------------------|
| 1 eigener Spielbereich | 3 reizarme Umgebung |
| 2 Kuschel-Rückzugsbereich | 4 wenig digitale Medien |

Anlaufstellen für externe Hilfen

Hilfreich ist darüber hinaus das letzte Kapitel, in dem die Anlaufstellen für externe Hilfen aufgezeichnet und benannt sind. Allein durch die Anzahl der Karten und Bilder wird deutlich, wie vielfältig die Hilfsmöglichkeiten durch Experten sind. Die Bilder sind so gehalten, dass sie neugierig machen und andeuten, wie die Hilfe vor Ort aussehen könnte.

Einladung zum Gespräch

Auf den Seiten 6-11 in diesem Heft finden Sie die Einladung zum Gespräch in den Sprachen **Deutsch, Türkisch, Russisch, Englisch, Französisch, Arabisch, Farsi, Tigrinya, Albanisch, Kurdisch, Polnisch, Serbisch**. In den Download-Materialien finden Sie den Brief in weiteren Sprachen.



Xenia Busam

Als Diplompädagogin, Psychodrama-Leiterin, systemische Coach und professionelle Erzählerin arbeite ich schon sehr lange intensiv mit Erzieher*innen, Eltern und Kindern. Das Erzählen und miteinander reden füllt so viele Stunden des Tages, dass es für mich folgerichtig war, mich genau damit beruflich intensiv zu beschäftigen.

Elterngespräche im Kindergarten sind unter anderem ein Dreh- und Angelpunkt meiner Arbeit. Das vorliegende Karten-Set ist das Ergebnis von vielen Gesprächen und Erprobungen. In enger Zusammenarbeit mit den Beteiligten vor Ort ist diese hier vorliegende endgültige Fassung des Karten-Materials entstanden. Meinen herzlichen Dank an alle Unterstützerinnen.

Ich wünsche Ihnen viele (ent-)spannende Gespräche!

Wenn Sie sich bei der Einführung der Methode Begleitung für Ihr Team wünschen, dann können Sie sich direkt an mich wenden: **info@maerchenklang.de**. Ich komme gerne zu Ihnen und bereite Ihr Team strukturiert auf die kommenden Gespräche vor.

Liebe Eltern,

hiermit wir laden Sie herzlich zu einem Gespräch über die Entwicklung und

Förderung Ihres Kindes (Name des Kindes) ein.

Wann?

Wo?

Mit freundlichen Grüßen

- ☐ Ich komme.
 - ☐ Ich brauche einen anderen Termin.
 - ☐ Ich kann nicht kommen.
-

Görüşmeye davet

Türkisch

Sevgili Anne ve Baba,

Çocuğunuzun (Name des Kindes) gelişmesi ve gelişmesinin desteklenmesi konusunda konuşmak üzere sizi bir görüşmeye davet ediyoruz.

Görüşmenin günü ve saati:
(Tag : Uhrzeit)

Görüşmenin yapılacağı yer:

Selam ve saygılarımızla

- ☐ Görüşmeye geliyorum.
- ☐ Görüşme için lütfen başka bir gün belirleyiniz.
- ☐ Görüşmeye gelemiyorum.

Уважаемые родители,

приглашаем Вас на собеседование относительно развития Вашего ребенка

..... (Name des Kindes).

Когда?

Где?

С уважением,

- ☐ Я приду.
 - ☐ Мне нужен термин в другое время.
 - ☐ Я не могу принять участие.
-

Invitation to a development discussion

Englisch

Dear Parents

We would like to invite you to attend a meeting in which we can discuss the

development of your child (Name des Kindes) ein.

When?

Where?

With kind regards

- ☐ I will attend.
- ☐ I need a different appointment.
- ☐ I cannot attend.

Chers parents,

par la présente, nous avons le plaisir de vous inviter à un entretien relatif au développement et à la motivation de votre enfant

..... (Name des Kindes).

Quand?

Où?

Recevez, Chers parents, l'expression de nos cordiales salutations.

- ☐ Je viendrai.
- ☐ Il faudrait convenir d'un autre rendez-vous.
- ☐ Je ne pourrai pas venir.

Arabisch

دعوة لمحادثة

أولياء الأمور الكرام،

ندعوكم لمناقشة تطوّر ابنكم/ابنتكم (Name)
وإمكانيات دعم وتطوير قدراتهم.

متى؟

أين؟

مع تحياتنا

- ☐ سوف أحضر
- ☐ أحتاج إلى موعد آخر
- ☐ لا أستطيع الحضور

ينوالد محترم،

شما را با کمال یلم به جلسه مشاوره یلیتخص فرزندتان دعوت یکنیم

..... (Name des Kindes)

..... چه موقع؟

..... کجا؟

با احترام

- ☐ من می آیم
- ☐ من به وقت دیگری نیاز دارم
- ☐ من نمی توانم بیایم

ዕድመ ዝርርብ

Tigrinya

ዝኸበርኩም ወላዲ፤

ኣብ ናይ ምዕባለን ደገፍን ዝርርብ ብዛዕባ ቆልዓኹም

..... (Name des Kindes)

ንክንጉብር ብኹብሪ ንዕድመኩም ኣለና ።

መዓስ፡

ኣባይ፡

ምስ ብዙሕ ሰላምታ

- ☐ ከመጽኢ እየ።
- ☐ ካልእ ቆጸራ የድልየኒ።
- ☐ ከመጽኢ ኣይከኣልንየ።

Të dashur prindër,

me anë të kësaj shkrese ju ftojme për zemërsisht të bisedojmë për gjendjen zhvillimore dhe për mundësitë e mbështetjes së fëmijës tuaj

..... (Name des Kindes).

Kur?

Ku?

Përshëndetje miqësore

- ☐ Do të vij.
 - ☐ Më duhet një termin tjetër.
 - ☐ Nuk mund të vij.
-

Jî bo peyvîn vexwendname

Kurdisch

Da û bavên rêzdar,

Em bi vî awayî we ji bo amadekirina perisandîna û handêra zarokan

..... (Name des Kindes) yê we vexwendim.

Kengî?

Li kû?

Bi silaven dil

- ☐ Ez têm.
- ☐ Roja din bide min.
- ☐ Ez nikarim têm ne.

Drodzy Rodzice,

serdecznie zapraszamy Państwa na rozmowę w sprawie rozwoju i wsparcia Państwa dziecka

..... (Name des Kindes) .

Kiedy?

Gdzie?

Z poważaniem

- ☐ Przyjdę.
 - ☐ Mogę przybyć w innym terminie.
 - ☐ Nie mogę przyjść.
-

Poziv na razgovor

Serbisch

Dragi roditelji,

ovim putem Vas srdačno pozivamo na razgovor o razvojnem stanju i mogućnostima unapređenja Vašeg deteta

..... (Name des Kindes).

Kada?

Gde?

Prijateljski pozdrav

- ☐ Doći ću.
- ☐ Treba mi drugi termin.
- ☐ Ne mogu doći.

Aufbau der Karten

Kartennummer	E1
Gegensatzpaare	Deutsch
hellgrün positive oder neutrale Aspekte	Türkisch
dunkelgrün kritische Aspekte	Russisch
	Englisch
	Französisch
	Arabisch
	Farsi
	Tigrinya
	Albanisch
	Kurdisch
	<u>Platz für eine zusätzliche Sprache Ihrer Wahl</u>

Impressum

Kinder-tip Bildkarten für multikulturelle Entwicklungs- und Fördergespräche

Autorin: Xenia Busam **Illustration:** Katja Rau, Kathleen Richter
Gestaltung: falset

© **setzer verlag, 2019**

alf setzer, seyfferstraße 53, 70197 stuttgart
www.setzer-verlag.de, info@setzer-verlag.de
ISBN 978-3-9819724-8-1

Dieses Werk und alle seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Die Verwertung der Texte und Bilder, Nachdruck, Vervielfältigungen in jeder Form, Speicherung, Sendung oder Übertragung des Werks und Verarbeitung mit elektronischen Systemen einschließlich zukünftiger Medien sind ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Dies gilt auch für Übersetzungen und Übertragungen in andere Sprachen und Länder. Die Übersetzungen wurden mit großer Sorgfalt erstellt, dennoch übernehmen wir keine Gewähr oder Haftung für die Übersetzungen oder Missverständnisse, die sich daraus ergeben.